



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Annabell Krämer (FDP)

und

Antwort

**der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie
und Tourismus**

Fußgängerquerung am AKN-Bahnhof Tanneneck

Vorbemerkung der Fragestellerin:

Zur besseren und sichereren Erreichbarkeit des AKN-Bahnhofes Tanneneck wurde sich im Jahr 2021 darauf verständigt, eine neue Fußgängerquerung an der Kreuzung Bahnstraße/Buchenweg zu schaffen. Hierbei handelt es sich um eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme, in die auch das Land unter anderem durch seine Anteile an der AKN und aufgrund des Eisenbahnkreuzungsgesetzes involviert ist.

1. Wie ist der Planungsstand dieser Eisenbahnkreuzungsmaßnahme? Bitte erläutern.

Antwort:

Die AKN hat 2021 damit begonnen, die Entwurfsplanung für die o.g. Maßnahme zu erstellen. Es handelt sich hier um den Bau einer BÜSTRA-Anlage, also der Kombination eines technisch gesicherten Bahnübergangs mit einer Straßenkreuzung mit Lichtsignalen. Dies macht die Planung komplex und die Lösungssuche aufwändig. Ende 2022 lag eine funktionsfähige Gesamtlösung vor, die auch mit den Projektbeteiligten abgestimmt war. Im Februar 2023 erhielt die AKN Informationen zum Bau

des Hillwood-Logistikzentrums, insbesondere zum geplanten hohen LKW-Aufkommen. Aufgrund dieser veränderten Rahmenbedingungen ergeben sich erhebliche Kostensteigerungen, die Planung ist zu überarbeiten und auch die Eignung der benachbarten Straßen für den Schwerlastverkehr ist zu prüfen.

2. Falls die Planungen noch nicht begonnen, unterbrochen oder eingestellt wurden: Was sind die Gründe hierfür? Bitte erläutern.

Antwort:

Die Planungen werden aufgrund der neuen Rahmenbedingungen überarbeitet.

3. Wie sieht der weitere Zeitplan für die Maßnahme aus und wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen? Bitte erläutern.

Antwort:

Die ursprünglich geplante Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2024 wird nicht mehr möglich sein, da zunächst Grundsatzentscheidung und Finanzierung vorliegen müssen und die Planung zu überarbeiten ist. Ein neuer Fertigstellungstermin kann frühestens im Verlauf der Umplanung genannt werden.

4. Welche Auswirkungen wird das in Ellerau geplante Logistikzentrum des Investors Hillwood, in Folge dessen bis zu 800 LKW-Fahrten pro Tag die Kreuzung Bahnstraße/Buchenweg nutzen sollen¹, auf die geplante Fußgängerquerung haben und sieht die Landesregierung diesbezüglich für die Planungen Anpassungsbedarf?

Antwort:

Siehe Antwort auf Frage 1.

5. Wie bewertet die Landesregierung die sichere Erreichbarkeit des AKN-Bahnhofes Tanneneck mit Blick auf die angekündigten bis zu 800 täglichen LKW-Fahrten über die Kreuzung Bahnstraße/Buchenweg? Bitte erläutern.

Antwort:

Die Umsetzung einer Fußgängerquerung wird die Straßenverkehrssicherheit in diesem Bereich insbesondere für die Fußgänger verbessern.

¹ <https://www.shz.de/lokales/quickborn-norderstedt/artikel/hillwood-bauprojekt-bis-zu-800-lkw-durch-quickborn-und-ellerau-45625772>.